

Kirby - Der Zorn des Lord Doom

Von MarioMaster90

Kapitel 9: Kapitel 9 - Der blinde Krieger - Teil 2

Kirby, Konan, Blindfoe und Meta-Knight stellten sich dem gerade wieder aufgetauchten Zero Two entgegen. Blindfoe sprang in die Luft und versuchte dem Monster eines mit dem Churiken zu verpassen, doch Zero Two wich aus und startete einen Gegenangriff, dem Blindfoe wieder auswich. Beide schenkten sich nichts, bis das Monster mit einem Angriff aus dem Hinterhalt überraschender Weise den blinden Ninja erwischte und zu Boden warf.

Nun starteten Meta-Knight und Konan, angriffe auf Zero Two. Das Biest kam ihnen näher doch sie wichen aus. Konan schleuderte einen Schwertsstrahl auf Zero Two, während Meta-Knight es mit direkten Attacken bearbeitete. Nun versuchte Konan einen Kunaiwurf auf einen der Flügel Zero Twos, doch dieser wehrte diese Attacke einfach mit einem Flügelschlag ab.

Jetzt trat Blindfoe auf den Plan und warf seinen Churiken auf das Monster. Dieses Mal war es ein Treffer und traf dabei den linken Flügel des Biestes. Der Churiken kehrte wie ein Bumerang zu Blindfoe zurück. Doch die Bestie ging mit voller Wucht auf Blindfoe wieder los und warf diesen voller Wucht zu Boden. Zero Two wollte dem ganzen ein Ende bereiten, doch da mischte sich Wheele ein und brachte seinen Freund in Sicherheit. Kirby der das gesehen hatte, saugte den abgewehrten Kunai von Konan ein und verwandelte sich, was die Aufmerksamkeit des Monsters erweckte. Meta-Knight wusste sofort bescheid. „Kirby hat sich verwandelt. Er ist jetzt Ninja-Kirby.“, sagte Meta-Knight. Jetzt nahm Kirby auch den Kampf auf und bot sein ganzes Ninja können gegen das Monster. Jetzt begab sich Zero Two in die Höhe. Für Konan und Meta-Knight war erstmal Endstation. Tip rief den Warp-Stern, damit Kirby zumindest die Verfolgung aufnehmen konnte. Blindfoe, der wieder zu sich gekommen war, wurde von Wheele auf den Stern geworfen. Er wollte sich nicht die Gelegenheit nehmen lassen, Zero Two zu vernichten. „Viel Glück euch beiden!“, sagte Konan.

Oben am Punkt angekommen wo sich auch Zero Two verstecken wollte, griffen die beiden Sternenkrieger das Monster mit Churiken und Kunais ohne Ende an. Gerade so noch konnte der Warp-Stern einem Blitzangriff des Monsters ausweichen. Danach warf Blindfoe wieder seinen Churiken und verletzte somit Zero Twos rechten Flügel. Das Monster stürzte zu Boden, doch es konnte sich gerade noch fangen und machte sich nun zum Bodengefecht bereit. Das es nun Bewegungsunfähig war, griff es auf Blitz- und Laserangriffe zurück.

Tip, Tuff brachten sich mithilfe von Wheele in Sicherheit und beobachteten das Geschehen aus weiter Ferne. „Los! Macht das Monster fertig. Ihr schafft das schon.“, rief Tuff vor lauter Aufregung. „Ich weiß, dass ihr es schaffen könnt.“, fügte

Tip hinzu. Wheele bestätigte das mit einem Sprung. Nach einiger Zeit kam das Monster am Ende seiner Kräfte an, da es zu viele Fernangriffe gestartet hatte und somit an seine Grenzen kam. Den vier Kriegern konnten mit großem Geschick, den Angriffen ausweichen. Konan und Meta-Knight griffen Zero Two je von der Seite aus und Blindfoe und Kirby direkt in der Mitte an. Dieser Angriff war selbst für dieses Monster zu heftig. Die vier Krieger brachten sich schnell in Sicherheit, denn Zero Two explodierte mit einem heftigem Knall. Die dunklen Wolken waren verschwunden und der Sonnenuntergang meldete sich bereits an. „Damit ist Zero Two endlich Geschichte. Die Galaxis kann vorerst wieder aufatmen.“, sagte Blindfoe leicht zufrieden. „Das stimmt. Dieses Monster ist geschlagen, doch irgendwann wird Doom wieder ein Monster schicken, was hier für viele Probleme sorgen könnte.“, erklärte der maskierte Sternenkrieger seinem Freund. „Wenn du es sagst. Dann werde ich hierbleiben. Könnte hier noch sehr interessant werden auf Dreamland. Komm Wheele.“, antwortete der blinde Ninja und stieg auf seinen radähnlichen Freund auf. „Man sieht sich immer zweimal im Leben.“, fügte er zum Abschied hinzu und fuhr der untergehenden Sonne entgegen. Die anderen winkten ihm zum Abschied. „Den haben wir nicht zum letzten Mal gesehen. Es kann nur Schicksal sein, dass er sich entschieden hat, hier zu bleiben.“, merkte Konan an. „Unsere Tat kettet uns an das Schicksal so sicher wie die Sonne untergeht.“, antwortete der maskierte Sternenkrieger. Die anderen wussten nicht, was Meta-Knight damit meinte, aber sie nickten verständlich.

Währenddessen weit weg von Dreamland in Dooms Festung des Schreckens, machte der Kundenberater eine beunruhigende Entdeckung mit seinem Teleskop: „So wie es aussieht. Wurde Zero Two von den Sternenkriegern vernichtet mein Gebieter.“ „WAS?!?“, rief Doom erzürnt „Es war eines unserer stärksten Monster. Es hatte lange gebraucht, diese Bestie zu zähmen. Wenn diese so genannten Sternenkrieger es so wollen. Dann werde ich denen persönlich einen Besuch auf Dreamland abstatten. Dann werden sie begreifen, was wahrer Schmerz bedeutet. Ihr werdet noch sehen, mit wem ihr euch angelegt habt.“ Danach lachte er noch einmal richtig fies auf.